

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen

Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint wöchentlich einmal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pfg. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahr 100 Zeilen Inserate frei.

✎ *Schluss der Inseraten-Aufnahme Mittwoch morgens 8 Uhr.* ✎

Inhalt: Zur General-Versammlung in Frankfurt a. M. — Ueber das gelbe ♀ von *Gonepteryx rhamni*. — Auch eine Art praktischer Entomologie. — Die Macrolepidopterenfauna Osnabrücks (Schluss). — Literatur. — Inserate.

## Zur Generalversammlung in Frankfurt a. M. am 20. März.

An Anträgen gingen ferner ein:

6. Antrag des Entomologenklubs Pforzheim: Die ordentliche Generalversammlung soll nur alle 3 Jahre und zwar nur an dem Orte stattfinden, in welchem die Vorstandschaft ihren Wohnsitz hat; doch soll die Rechnungsablage jedes Jahr gemacht und in der Zeitung veröffentlicht werden.  
Begründung: Der Verein spart dadurch Geld, da die Reisespesen etc. in Wegfall kommen, auch wird dem Verein der Friede dadurch eher erhalten.
7. Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt erst, nachdem die Namen und volle Adresse der Betreffenden im Vereinsorgan bekannt gegeben sind und seitens Mitglieder innerhalb 14 Tagen kein berechtigter Widerspruch gegen die Aufnahme beim Vorstand eingelaufen ist.  
Begründung: Der Vorstand kann unmöglich über die Würdigkeit zur Aufnahme ihm oft fern wohnender informiert sein und ist auf die Hilfe der Vereinsmitglieder dadurch angewiesen.
8. Der Vereinigung der „Entomologischen Zeitschrift“ mit der „Societas Entomologica“ wird nur unter der Bedingung zugestimmt, dass dem Vereine hierdurch keinerlei Unkosten entstehen.
9. Die neu ausgearbeiteten Statuten sind bis 1. Juli 1910 den Mitgliedern zur Annahme vorzulegen.
10. Antrag Preen & Bareuther: „Dahin zu wirken, dass die Namen und Wohnorte der dem I. E. V. neu beigetretenen Mitglieder (bezw. austretenden) im Vereinsorgan jedesmal bekannt gegeben werden, wie solches auch früher geschah.“

Zur Begründung dieses Antrages erwähne ich: Das Mitgliederverzeichnis erscheint meist in weit auseinander liegenden Zeiträumen und ist auch hierin ein Suchen nach möglichst nah wohnenden Entomologen ziemlich umständlich. Es liegt jedoch nun im Interesse der meisten Entomologen — namentlich der an einem Platze oder gar grösseren Umkreise allein stehenden — möglichst bald zu erfahren, wenn in seiner Nähe ein Kollege erscheint, mit welchem er möglicherweise in persönlichen Verkehr treten kann und lässt sich dieses meines Erachtens durch die angeregte Einrichtung am raschesten und leichtesten erreichen.

**Wir bitten wiederholt um gefl. umgehende Einsendung aller  
Abstimmungskarten.**

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: [23](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Zur Generalversammlung in Frankfurt a. M. am 20. März 211](#)